

# Jahresrechnung Netz Bergell.

## 1. Januar bis 31. Dezember 2010.

<b>Erfolgsrechnung</b>	2010	2009
	CHF	CHF
Ertrag aus Netznutzung	-283 753.94	-195 119.72
Ertrag aus KEV	-1 965.85	-1 513.99
Übrige betriebliche Leistungen	-240 438.30	–
Übriger Betriebsertrag	-15 788.80	-6 508.55
<b>Gesamtleistung</b>	<b>-541 946.89</b>	<b>-203 142.26</b>
Material und Fremdleistungen	76 042.72	44 602.16
Personalaufwand	469 960.46	378 857.93
Abgaben und Kosten für KEV	1 969.02	1 415.90 1)
Aufwand für Vorlieger Netze und SDL	235 691.20	263 946.75 2)
Übriger Betriebsaufwand	6 616.81	1 837.75
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>790 280.21</b>	<b>690 660.49</b>
Aufwand aus interner Verrechnung	374 769.59	563 725.44
Ertrag aus interner Verrechnung	-381 314.55	-526 503.65
<b>Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)</b>	<b>241 788.36</b>	<b>524 740.02</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen	537 089.79	489 649.76
<b>Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>778 878.15</b>	<b>1 014 389.78</b>
Finanzaufwand	349 295.92	363 267.76 3)
Steueraufwand	172 941.69	184 240.82
<b>Jahresverlust</b>	<b>1 301 115.76</b>	<b>1 561 898.36</b>

<b>Bilanz</b>	31.12.2010	01.01.2010
	CHF	CHF
<b>Aktiven</b>		
Sachanlagen	11 684 406.84	11 177 469.44
<b>Total Aktiven</b>	<b>11 684 406.84</b>	<b>11 177 469.44</b>
<b>Passiven</b>		
Verbindlichkeiten gegenüber ewz	14 547 420.96	12 739 367.80
Verlustvortrag	-1 561 898.36	-1 561 898.36
Jahresverlust	-1 301 115.76	
<b>Total Passiven</b>	<b>11 684 406.84</b>	<b>11 177 469.44</b>

<b>Anlagespiegel</b>	
Bestand per 1.1.2010	11 177 469.44
Investitionen	1 185 529.02
Abschreibungen	-537 089.79
Abgänge/Umbuchungen/Korrektur Vorjahr	-141 501.83
<b>Bestand per 31.12.2010</b>	<b>11 684 406.84</b>

### Erläuterung zur Jahresrechnung Netz Bergell 2010

- 1) Die Aufwände für die kostendeckende Einspeisevergütung (KEV) wurden in der Jahresrechnung ewz unter übriger Betriebsaufwand ausgewiesen.
- 2) Die Aufwände für die Vorlieger netze und die Aufwände für die Systemdienstleistungen (SDL) wurden in der Jahresrechnung ewz unter übriger Betriebsaufwand ausgewiesen.
- 3) Die Verrechnung der Zinsaufwände für die Verpflichtungen gegenüber ewz erfolgt zum Zinssatz gemäss den Vorgaben der Stadt Zürich und analog der Verzinsung zwischen ewz und der Stadtrechnung.

Die Jahresrechnung wird als Spartenrechnung von ewz erstellt, analog der gültigen Rechnungslegung der Stadt Zürich.